

METYLAN KS KLEBE-SPACHTEL

1. WERKSTOFF

Art des Werkstoffes: Weichmacherfreie Kunststoffdispersion und Füllstoffe

- Verwendungszweck:**
- Für die perfekte Verarbeitung von dekorativen Elementen im Innenraum
 - Kleben und Spachteln von Wand- und Deckenprofilen, Pilaster, Säulen, Rosetten aus Polystyrol und Polyurethan
 - Modellieren von Eckverbindungen und Reparatur von Profilen
 - Spachteln von Stoss- und Wandanschlussfugen



Versandeinheit: MKS 6: Karton mit 6 Kartuschen à 525 g

2. BESONDERE EIGENSCHAFTEN

- hochwertiger, gebrauchsfertiger Kleber in einer Kartusche
- sehr leicht und geschmeidig aus der Kartusche zu verarbeiten
- hohe Anfangshaftung
- hohe Endfestigkeit
- trocknet ohne Rissbildung
- geringer Schwund
- gut schleifbar
- lösemittelfrei
- hoher Weissgrad

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur	Metylan Klebe-Spachtel nicht unter 10 °C (Umgebungs- und Untergrundtemperatur) verarbeiten.
Trocknungszeit	Je nach Untergrund und Umgebungstemperatur nach 4 - 6 Stunden überarbeitbar, nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet.
Offene Zeit	Ca. 50 - 60 Minuten, je nach Material und Umgebungsbedingungen
Dichte (spez. Gewicht)	1,75 g/cm ²
Farbton	weiss
Verbrauch	ca. 50 - 500 g/m Zierprofil Der Verbrauch von Metylan KS Klebe-Spachtel ist wegen der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten nur sehr ungenau anzugeben. Daher empfehlen wir die Verbrauchsermittlung durch Verarbeitung eines Musterstücks.

3. VERARBEITUNGSTECHNISCHE HINWEISE

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, gleichmässig saugfähig, tragfähig und fettfrei sein. Loses Material, Staub, Schmutz oder Fettrückstände (z.B. Schalmittel) entfernen. Wasserlösliche und nicht tragfähige Anstriche entfernen. Untergrundfeuchte kann langfristig zu Rissen und damit zu optischen Mängeln führen.

Eine Untergrundvorbehandlung ist im Allgemeinen nicht erforderlich. Gegebenenfalls alte Tapeten mit Metylan Aktiv Tapetenablöser entfernen.

Grundsätzlich sollen Zierprofile bei einer ausreichenden Raumtemperatur (mind. 16 °C) und normaler Luftfeuchtigkeit (zwischen 50% - 60%) verarbeitet werden. Grössere Temperaturunterschiede zwischen Lagerung und Montage sind unbedingt zu vermeiden.

Die Klebeflächen des Zierprofils müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Der Auftrag erfolgt mit einer Druckpistole (z.B. W 100). Kartusche oberhalb des Gewindes aufschneiden, Kunststoffdüse aufschrauben und schräg zuschneiden. Metylan KS Klebespachtel strangförmig in ausreichender Menge auf alle Klebeflächen des Profils (auch Stösse und Gehrungen) auftragen. Das Profil ansetzen und gleichmässig fest andrücken. Alle Fugen mit Metylan KS füllen und mit einem Spachtel abziehen, ggf. mit geeigneten Werkzeugen modellieren (z.B. angefeuchteter Schwamm oder Pinsel).

Bei PU-Profilen mit besonderer Beanspruchung (grosser Ausladung, einseitiger Montage, Lichtleisten usw.) sind die Klebestösse unbedingt mit einem geeigneten PU-Klebstoff zu verkleben.

Hinweise der Profilhersteller beachten.

Tipp aus der Praxis

Stösse sollten für eine dauerhafte Verklebung eine Fugenweite von 2 - 3 mm haben.

Verklebungen von Tapeziereckprofilen aus Kunststoff (z.B. Hobus):

Metylan KS Klebespachtel eignet sich zur Verklebung und Verspachtelung von Tapeziereckprofilen aus Kunststoff für gerade und gebogene Aussenkanten von Tür- und Fensterecken.

Empfohlen werden zwei Spachtelgänge, wobei der erste Spachtelgang direkt nach der Verklebung erfolgen kann.

4. BESONDERE HINWEISE

Lagerung:	Kartusche kühl, aber frostfrei lagern.
Reinigung der Arbeitsgeräte:	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Entfernen der Klebstoffreste:	Klebstoffreste sofort mit feuchtem Schwamm entfernen.
Schutzmassnahmen:	Nicht erforderlich.

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Massgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt.
Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der ausserhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen.